

Zertifikatslehrgang für Praktiker im Distanzhandel / E-Commerce: Logistiker/-in im Distanzhandel

Der berufsbegleitende Weiterbildungslehrgang in Form von zwei Kompakt-Wochenkursen ist speziell auf den Distanzhandel / E-Commerce mit vielen Fallbeispielen aus der Praxis ausgerichtet. Beide Kurse auch einzeln buchbar.

München, 15. April 2014 – Der Distanzhandel entwickelte sich in den letzten Jahren gegenüber dem stationären Handel deutlich überproportional. Traditionelle Versandhandelsunternehmen treten zunehmend als Multichannel-Retailer auf. Klassische Stationärhändler unterstützen ihr Geschäft durch das Internet als einen weiteren Absatzkanal und letztlich entstehen immer mehr neue Unternehmen im E-Commerce. Insbesondere das Internet ist ein wesentlicher Treiber dieser Entwicklung.

Um dem Rechnung zu tragen, bedarf es eines Weiterbildungskonzeptes, das die Besonderheiten der Interaktiven Händler berücksichtigt. Vor allem die Logistik spielt im Distanzhandel eine entscheidende Rolle für die Wirtschaftlichkeit des Geschäftsmodells.

Für die Branche bietet das Institut des Interaktiven Handels, München, aktuell einen **berufsbegleitenden Zertifikatslehrgang „Logistiker/-in im Distanzhandel“** an. Dieses Weiterbildungsangebot zielt auf eine umfassende, fundierte und praxisnahe Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten zur erfolgreichen Gestaltung und Steuerung von Logistikprozessen innerhalb des Interaktiven Handels.

Der Zertifikatslehrgang wird die Teilnehmer befähigen, die Supply Chain im Distanzhandel und Multichannel zu planen, zu managen, zu steuern und betriebswirtschaftlich optimal zu gestalten. Durch das Pendeln zwischen Theorie und Praxis bei einer berufsbegleitenden Ausbildung eröffnen sich dabei ganz neue Perspektiven und ganzheitliche Lösungsansätze. Und gerade diese innovativen Ansätze sind das A und O der Logistik im Distanzhandel.

Das Konzept des Lehrgangs basiert auf der Kombination des Expertenwissens des **Instituts des Interaktiven Handels**, des **Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland** e.V. (bevhd), Berlin, und der **Hochschule Hof**. Der Zertifikatslehrgang bietet den Teilnehmern eine Weiterbildung auf Hochschulniveau an – und dies auch ohne vorhergehendes Hochschulstudium. Als Aufnahmevoraussetzung kann eine fehlende Hochschulreife durch mehrjährige Berufserfahrung im Distanzhandel kompensiert werden. So können auch Praktiker ohne Abitur/Fachabitur am berufsbegleitenden Zertifikatslehrgang, der in Berlin stattfindet, teilnehmen.

Zielgruppe des Weiterbildungslehrgangs sind Fach- und Führungskräfte im Distanzhandel und aus der Branche der Fulfillment-Dienstleister, die zukünftig Führungsaufgaben in der Logistik übernehmen. Am Lehrgang teilnehmen können ebenso Führungsnachwuchskräfte im Distanzhandel oder Potenzialträger im Unternehmen, für die ein Einsatz in der Logistik vorgesehen ist und die sich spezifisches Logistik-Know-how im Distanzhandel aneignen wollen.

Der Lehrgang eignet sich auch für Logistiker, die sich neuen Rollenanforderungen und Aufgabengebieten im Distanzhandel gegenüber sehen, oder für Logistiker aus anderen Branchen, die in den Distanzhandel wechseln und sich das branchenspezifische Fachwissen auf höherer Ebene erarbeiten wollen.

Die Dozenten sind Professoren mit langjähriger Praxiserfahrung sowie hochqualifizierte Logistikexperten. Behandelt wird übergreifend die Supply Chain innerhalb einer Multikanalstrategie, also von den Lieferanten ins Logistikzentrum sowie von der gesamten Inhouse-Logistik bis hin zu den Endkunden und zurück. Parallel dazu werden Streckenmodelle und die Long-Tail-Logistik, die Versorgung von Stationärgeschäften im Multichannel sowie die Retourenlogistik betrachtet.

In fünf Modulen strukturiert der berufsbegleitende Zertifikatslehrgang die für die Führung und das Management relevanten logistischen Aspekte im Distanzhandel:

1. Führung und Strategie im Distanzhandel
2. Management des logistischen Prozesses im Distanzhandel
3. Technik und Informationstechnologie
4. Ressourceneinsatz und Partner
5. Logistische Projekte und Fallbeispiele aus dem Distanzhandel

Führung und Strategie im Distanzhandel		Prozessmanagement im Distanzhandel	
Trends und aktuelle Entwicklungen		Einkauf und Disposition	
Logistikstrategien		Wareneingang und Lagerhaltung	
Logistik-Controlling und Kennzahlen		Kommissionierung	
Retourenvermeidung		Auftrags- und Versandabwicklung	
Kunden-Service-Management		Retourenabwicklung	
Technik und Informations-technologie	Automatisierungstechnik	Personalführung	
	Einsatz von Robotern	Praxisprobleme der Personalführung	
	Trends in der Informationstechnologie	Outsourcing / Insourcing Strategien	
	Logistik-Software	Ausschreibung von Logistik-Dienstleistungen	
	Förder- und Sortiertechnologien		
	Lagertechnologien		
		Ressourceneinsatz und Partner	
Logistische Projekte und Fallbeispiele			
Erarbeitung und Präsentation einer Case Study			

Die Module eins bis vier werden mit zwei Kompakt-Wochenkursen abgedeckt und in insgesamt 100 Vorlesungsstunden detailliert erarbeitet. Beide Kompaktkurse sind auch einzeln buchbar.

Anmeldeschluss ist am 31. August 2014. Beginn des Lehrgangs: 15. September 2014, Berlin

Detaillierte Informationen zum Zertifikatslehrgang „Logistiker/-in im Distanzhandel“ finden Sie unter www.idih.de.

Die Presse-Information finden Sie zum Downloaden unter www.idih.de (Rubrik Presse)

Weitere Informationen:

Institut des Interaktiven Handels GmbH: Dr. Petra Seebauer, Geschäftsführerin, Tel. +49 (0)89 323 91-290, E-Mail: institutsleitung@idih.de

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an Institut des Interaktiven Handels GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Joseph-Dollinger-Bogen 5, 80807 München.